

Postulat

betreffend **Winterthurer Gewässer: Förderung der Zugänglichkeit und der biologischen Vielfalt**

eingereicht von: Benedikt Oeschger (GLP) und Katharina Frei Glowatz (Grüne/AL),
Benedikt Zäch (SP), Alexander Würzer (EVP), Urs Hofer (FDP)

am: 22. Januar 2024

Anzahl Unterstützende: 38

Geschäftsnummer: 2024.5

Antrag

Der Stadtrat wird eingeladen, Projekte und Massnahmen zur ökologischen Aufwertung und erhöhten Zugänglichkeit der Winterthurer Fliessgewässer vorzulegen, welche sich für die kantonale Teilfinanzierung durch das Projekt *#hallowasser* und das Förderprogramm *Vielfältige Zürcher Gewässer* eignen.

Begründung

Das kantonale Projekt *#hallowasser* fördert Vorhaben, welche die Zugänglichkeit und/oder die Naherholungsqualität von Fliessgewässern verbessern. Dabei werden bis zu 90 % der Projektierungs- und Baukosten eines entsprechenden Projekts durch *#hallowasser* übernommen. Gesamthaft stehen 45 Millionen Franken aus der Jubiläumsdividende 2020 der Zürcher Kantonalbank zur Verfügung. Der Kantonsrat hat am 15. November 2021 den Rahmenkredit und den Nachtragskredit zur Verwendung der ZKB-Jubiläumsdividende bewilligt (Beschluss des Kantonsrats Vorlage 5694a; Regierungsratsbeschluss Nr. 354/2022).

Das Programm *Vielfältige Zürcher Gewässer* fördert unter anderem Massnahmen zur Schaffung, Erhaltung, Gestaltung oder Pflege von Strukturen und zur Aufwertung von Gewässerlandschaften. Auch dabei werden bis zu 90 % der beitragsberechtigten Kosten getragen. Dem Förderprogramm stehen jährlich 5 Millionen Franken zur Verfügung. Das Förderprogramm fusst auf der Natur- und Heimatschutzfondsverordnung (NHFV), die am 01.07.2024 als Antwort auf den im November 2020 vom Kantonsrat angenommenen Gegenvorschlag zur Volksinitiative *Rettet die Zürcher Natur* in Kraft getreten ist.

Die Finanzierung von Planung und Bau von besseren Gewässerzugängen und ökologischen Aufwertungsmassnahmen steht in Konkurrenz mit anderen dringlichen Investitionen. Eine Teilfinanzierung durch *#hallowasser* und das Förderprogramm *Vielfältige Zürcher Gewässer* bietet der Stadt Winterthur eine ausserordentliche Möglichkeit, die Lebensqualität der Stadtbevölkerung zu verbessern und die Biodiversität der kommunalen Gewässer zu erhöhen. Die Konzeption konkreter Projekte, für die Finanzierung beantragt werden kann, steht auch in Einklang mit der Stossrichtung der aktuellen Richtplanrevision und dem Generellen Wasserbauplan, den der Grosse Gemeinderat 2012 zustimmend zur Kenntnis genommen hat.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2024.5

eingesehen:	Unterstützende (X):	eingesehen:	Unterstützende (X):
✓	S. Gfeller (SP)	X	✓ Ph. Angele (SVP)
✓	Th. Gschwind (SP)	X	✓ G. Gisler-Burri (SVP)
✓	M. Gnesa (SP)	X	✓ M. Gross (SVP)
✓	K. Hager (SP)	X	✓ St. Gubler (SVP)
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	✓ Ch. Hartmann (SVP)
--	L. Jacot-Descombes (SP)		✓ W. Isler (SVP)
✓	R. Keller (SP)	X	✓ D. Oswald (SVP)
✓	F. Künzler (SP)	X	✓ M. Wäckerlin (SVP)
✓	L. Merz (SP)	X	✓ P.A. Werner (SVP)
✓	M. Sörgo (SP)	X	
✓	O. Staub (SP)	X	✓ U. Bänziger (FDP)
✓	M. Steiner (SP)	X	-- J. Fehr (FDP)
✓	G. Stritt (SP)	X	✓ F. Helg (FDP)
✓	Ph. Weber (SP)	X	✓ R. Heuberger (FDP)
✓	B. Zäch (SP)		✓ U. Hofer (FDP)
			✓ Ch. Maier (FDP)
✓	A. Büeler (Grüne)	X	-- R. Perroulaz (FDP)
✓	R. Diener (Grüne)	X	✓ G. Porlezza (FDP)
✓	R. Dürr (Grüne)	X	✓ R. Tobler (FDP)
✓	K. Frei Glowatz (Grüne)		
✓	Ch. Griesser (Grüne)	X	✓ N. Ernst (GLP)
✓	M. Lischer (Grüne)	X	✓ N. Holderegger (GLP)
✓	J. Praetorius (Grüne)	X	✓ S. Kocher (GLP)
✓	M. Zundel (Grüne)	X	✓ M. Nater (GLP)
✓	S. Casutt (AL)	X	✓ B. Oeschger (GLP)
✓	R. Hugentobler (AL)	X	✓ A. Steiner (GLP)
			✓ L. Studer (GLP)
✓	B. Huizinga (EVP)	X	✓ M. Zehnder (GLP)
✓	F. Kramer-Schwob (EVP)	X	
✓	D. Roth-Nater (EVP)	X	✓ A. Geering (Die Mitte)
✓	A. Würzer (EVP)		✓ I. Kuster (Die Mitte)
			✓ K. Vogel (Die Mitte)
			✓ A. Zuraikat (Die Mitte)
			-- S. Gonçalves (EDU)